







# Rotkäppchen-Sekt

Kloss & foerster

**Bei Zahnweh**  
 vermeide man zum Anfüllen der höchsten  
 Zähne meinen hülflichen Zahntitt,  
 a. Pl. 35 2/3.  
**Ernst Fischer**, Mühlgrüninger 1.  
 vorm E. Walther's Nachf.  
**Gebildeter junger Mann**  
 wünscht zwecks späterer Verheiratung  
 Damenbekanntschaft. Offerten erbeten  
 sub „Amor“ Hauptpostamt.



## 15. Marienburger Geld-Lotterie

Ziehung vom 25.-27. Mai 1903  
unter Aufsicht der Königlichen Staatsregierung.



- Gewinn-Plan:**
- 1 Gewinn à 60 000 = 60 000 M.
  - 1 Gewinn à 50 000 = 50 000 M.
  - 1 Gewinn à 40 000 = 40 000 M.
  - 1 Gewinn à 30 000 = 30 000 M.
  - 1 Gewinn à 20 000 = 20 000 M.
  - 1 Gewinn à 10 000 = 10 000 M.
  - 4 Gewinne à 2 500 = 10 000 M.
  - 10 Gewinne à 1 000 = 10 000 M.
  - 20 Gewinne à 500 = 10 000 M.
  - 100 Gewinne à 100 = 10 000 M.
  - 200 Gewinne à 50 = 10 000 M.
  - 1000 Gewinne à 20 = 20 000 M.
  - 7500 Gewinne à 10 = 75 000 M.
  - 8840 Gewinne baar 355 000 M.

Loose à M. 3.- Porto u. Liste 30 Pf.  
empfehlen und versenden

**Carl Heintze, Gotha.**

Geehrte Besteller bitte ich, den Namen auf der Postanweisung deutlich zu schreiben, damit mir die prompte und richtige Zusendung ermöglicht wird.

Garantirt reiner Citronensaft  
 1 Liter enthält circa 30 Lecker Citrone.  
 Unentbehrlich für den Haushalt, in Sonderheit  
 aber zur

**Citronensaft-Kur**

ärztlich überall empfohlen gegen Gicht, Rheuma-  
 tismus, Gichtleiden, Gelenk- und Nervenleiden,  
 Jodias, Leber-, Magen- und Nierenleiden,  
 Gichtreumittel, Stauungen etc.  
 Genaue Gebrauchsanweisung liegen unter Original-  
 flaschen 1/2 Originalflasche 2.75 M. 1/4 Original-  
 flasche 1.50 M. gegen Einzahlung des Betrages  
 franco und infolge.

Hennenberg & Co. Nachf., Magdeburg.  
 Südfriedstr. 46

**Im Nu!**

verschwinden alle Art. Ganturereinigten u.  
 Hautanschläge wie Blätter, Schätz-  
 plüsch, Puffen, Zinnen, Sonntags, Färblich,  
 Lederstoffe etc. durch tagl. Gebrauch v.  
**Radbenutzer Theerseife**  
 v. Bergmann & Co., Nadeln-Drucken,  
 allein echte Seifengarten, Südfriedstr.  
 à St. 50 Pf. in der Kaiser-Apoth.  
 bei **Fritz Müller, F. A. Patz,**  
**Oscar Ballin jun.**  
 und in Giechdenhütten: **Felix Siel.**

**Linoleum,**  
 Gelegenheitsboden,  
 eintrübig bedeckt, granit.

**Linoleum-Läufer,  
 Linoleum-Teppiche,  
 Linoleum-Reste**  
 zu außerordentlich billigen  
 Preisen im

**Linoleum-Laden**  
 Königstraße 18.

**Gedr. Buttermilch,**  
 Halle a. S. Fernsprecher 508.

Durch 3000 Str. Abfälsch u. besonders Lager  
 weiches **Oranienburger Seife**  
 gute  
 8 große Riegel à 500 Gramm 3 M. 21.  
 Ackerseife Zeitzer weisse Wachs kern  
 1 Hfl. 50 à, 6 Hfl. = 10 Pf. à 2.50.  
 Weiße u. Salm-Terp.-Seife in Eimern  
 10 Pf. 2 M. 21, 25 Pf. M. 4, 90.  
 Hallesch. Kaffe- u. Kakao-Vers.-Gesch.  
**Otto Bornschein,**  
 Mittelstraße 21.  
 Fernspr. 2900.

**Gärtnerlei Reilstr. 27b,**  
 Eintragung lt. G. G. vis-à-vis der  
 Poststraße.

offert zum Verpflanzen der Ballonfäden  
**Cobaea scandens,** herrliche Schling-  
 pflanze, sowie **Betonien, Fuchien,**  
**Geranien, Kresse, Phlox,**  
**Levköjen,** toll blühend, u. i. m. alles  
 abgepackt u. fertig zum Pflanz. billigst  
**W. Dörfler.**

**DAVID'S MIGNON-KAKAO**  
 1/4 Pfd. Packen 40, 50, 80 Pf. bis  
 ist das feinste Fabrikat der Welt.  
**FR. DAVID SOHNE, HALLE A. S.**

**DAVID'S MIGNON-SCHOKOLADE**  
 1/4 Pfd. Packen 40, 50, 80 Pf. bis  
 ist das feinste Fabrikat der Welt.  
**FR. DAVID SOHNE, HALLE A. S.**

**Moderne Literatur — Rechts das Neueste —**  
**Ältere Literatur** verleiht die  
**Wolf'sche Leihbibliothek,** Gegr. 1878.  
 In der Universität 1. Halle a. S.

**Ziehung 25., 26., 27. Mai.**  
 Genehmigt d. Allerhöchsten Erlasse 500 000 Loose, dem  
 unter dem Präsidenten Sr. Majestät des Kaisers u.  
 Königs Wilhelm II. stehenden Verein f. d. Her-  
 stellung u. Auslosung der

**Marienburg**  
**Loose à 3 Mk.** Porto und Liste  
**8840 Geldgewinne** zahl ohne Abzug  
 im Betrage von

355,000 M.
1 Haupt-Gewinn 60000 M.
1 Haupt-Gewinn 50000 M.
1 Haupt-Gewinn 40000 M.
1 Haupt-Gewinn 30000 M.
1 Haupt-Gewinn 20000 M.
1 Haupt-Gewinn 10000 M.
4 à 2500 = 10000 M.
10 à 1000 = 10000 M.
20 à 500 = 10000 M.
100 à 100 = 10000 M.
200 à 50 = 10000 M.
1000 à 20 = 20000 M.
7500 à 10 = 75000 M.

Marienburg Loose versendet: General-Debit  
**Lud. Müller & Co.**  
 in Berlin, Breitestr. 5 und Hamburg,  
 Gr. Johannisstr. 21.  
 Telegr.-Adr.: Glückwüller.

Hierdurch die ergebene Mitteilung, daß ich mit heutigem Tag das  
**Fischversandhaus „Germania“, Strinweg 52**  
 von Herrn **Henze** käuflich erworben habe u. unter der bisherigen Firma:  
**Fischversandhaus „Germania“**  
**Herm. Henze Nachf.**  
 un verändert weiter fortführen werde.

Es wird meine erste und vornehmste Aufgabe sein, meine werthe Kund-  
 schaft durch nur vorzügliche und anerkannt beste, frisch gefische, wohlgeschmeckende  
 Ware bei billigen Preisen zu bedienen, und bitte um geneigte Unterstüzung  
 meines Unternehmens.

Geschäftsbüro **Max Kühnel.**

**Ziehung 19. Mai**

**Stettiner Loose à 1 M.**  
 11 Loose 10 M. Porto und Liste 20 Pf.  
 Gewinne können nach Ziehung freihändig oder auf  
 Auction gut verwertet werden gegen

**Baar-Geld.**  
 4114 Gewinne im Gesamt-  
 werthe von

**135,000 M.**  
 davon 110 Reich- u. Wagenpferde mit 7 Equipagen:  
**112,000 M.**  
 4000 Silbergewinne mit  
**21,200 M.**  
 und 10 elegante Fahrräder 1800 S.

Loose versendet der General-Debit:  
**Lud. Müller & Co.**  
 Berlin, Breitestr. 5. Telegr.-Adr.:  
 Glückwüller.

**Kurort und Ostseebad Ahlbeck**

Mittels des Verbandes deutscher Ostseebäder  
 11/2 Kil. vom Meer, längs d. Meeres gel. rök u. sehw. a. Höhe u. u. m. d. Hochsee ge-  
 hört, wunderbar rein, Strand, herrlich gleichm. Klima 2 Familienhäuser, Warmbäder, alle  
 mit Zweck. Gelegenh. z. Bräunen u. Milchtrinken. Arzt, Apoth. 1 Ort. Theat. Konz. a. d.  
 ca. 100 m Meerag. Seebuckel d. Kur- u. Theat. Reunions. Wassers. Ebnen u. Schiffverh.  
 u. Berlin, Stettin 4 Std., nach. Eisen. Anst. Anst. u. Fries. Kostel. d. d. Badedirektion  
 und in Halle a. S. durch Otto Westphal, Poststr. 18.

**Impfe**  
 täglich von 3-4 Uhr.  
**Dr. Flemming.**

**Kartoffeln!**  
 Reiche Ernte von billigen Preisen in  
 Gärten u. einzelnen, 5 Vier von 20 à an  
**John Raabe,** Gadebörnerstr. 4.